Es geht nur gemeinsam
seit vielen Jahren versuchen engagierte Personen, den Naturraum des Allgäus, im speziellen die verbliebenen naturnahen Täler der Oberen und Unteren Argen in ihrem einzigartigen Zustand des „wilden voralpinen Gebirgsflusses“ zu schützen.
Die Argen ist der letzte sich im weitestgehend natürlichen Zustand befindliche Gebirgsfluss. Eine der Perlen, die einen wertvollen Beitrag im Fundus der Allgäuer Naturschätze bilden.
Die Ausweisung des Fließgewässers Argen als FFH- Gebiet deutet ihren großen Wert und ihre Einmaligkeit als schützenswerte Natur an. Sie gibt mit ihren vielfältigen Möglichkeiten dem erholungsbedürftigen Menschen einen bunten Blumenstrauß an die Hand. Sie gibt (Trink-) Wasser, sie gibt Energie, sie ernährt uns mittels der angrenzenden Landwirtschaft.
Schon allein die Betrachtung des Flusses in seiner ganzen Schönheit, mit Pflanzen und Tieren an vielen sich unterschiedlich darbietenden Uferstellen, oder das Durchwandern zum Beispiel des „Eistobels“, zeigt die Einzigartigkeit und Schutzwürdigkeit dieses Flusses.
Die Artenvielfalt an und in der Argen kann jedoch nur erhalten werden, wenn auch die Argen beeinflußende Umgebung geschützt wird.
Damit dies so bleibt, ja sich sogar langfristig wieder verbessert wird wurde aus dem Kreis der Schutzgemeinschaft Argentäler die Idee einer Stiftung geboren.



Die Ziele der Stiftung „Wilde Argen“:

- **Die Erhaltung der Wasserqualität als wichtige Voraussetzung für Mensch, Tier, Flora und Fauna**
- **den Schutz- und die Wiederherstellung eines natürlichen Flussverlaufes der Argen mit Überschwemmungsgebieten als Hochwasserschutz**
- **Unterstützung von Pflegemaßnahmen besonders wertvoller Habitate**
- **Flächenerwerb besonders schützenswerter floristischer/faunistischer Gebiete zur Wiederansiedelung und langfristigen Sicherstellung der ortstypischen Artenvielfalt**

- **Förderung einer ökologischen Nutzung der an die Argentäler angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen**
- **Langfristig die noch vorhanden Biotope miteinander vernetzen und wo möglich durch neue Biotope ergänzen**
- **Nutzung der Argenökologie/Topographie zur Umweltbildung, insbesondere im Jugend bereich, in Kooperation mit anderen Organisationen und öffentlichen Einrichtungen**
- **Entwicklung eines nachhaltigen ökologischen Tourismus als künftig**

ausschließliche Kooperation mit **Form der Nutzung der Argentäler, zum Zwecke der Naherholung in Vereinen, Kommunen und Gastronomie**



Sind Sie dabei?
Bei vielen Menschen steht wenig Zeit der aktiven Unterstützung einer guten Sache entgegen, dann sind Spende und Zustiftung gute Mittel. Die Zustiftung erhöht das Vermögen einer bereits bestehenden Stiftung und sichert somit auch den Bestand der Stiftung nachhaltig. Die Spende hingegen ist ideal, um ein Anliegen kurzfristig zu unterstützen: Sie fließt nicht dauerhaft dem Vermögen der Organisation zu; vielmehr muss diese sie bis zum Ende des nächsten Jahres verbrauchen.
Die Stiftung „Wilde Argen“ ist als gemeinnützig anerkannt, dadurch ist Ihre Spende steuerlich abzugsfähig

Die Kontodaten sind wie folgt:

STIFTUNG WILDE ARGEN
Konto 7421417 - BLZ 65450070
KSK Biberach
Zustiftung